Warum Elektroflug?



- Stark, leise und vibrationsarm
- Sauber und geruchsfrei
- Sicherer Betrieb



- Weniger/keine Wartung
- Strom gibt es überall!
- Leicht zu integrieren
- Leistungsfähige Energiespeicher und Antriebe jetzt vorhanden



Elektroflug ausschließlich mit regenerativer Energie





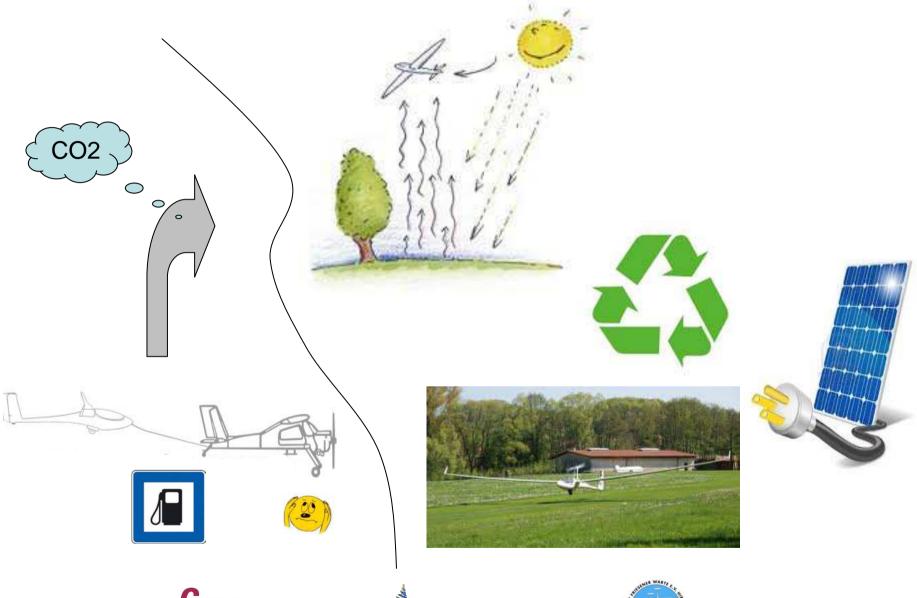








Der Sonnenenergie Kreis schließt sich











Konzept CO2 neutraler Flugplatz am Beispiel LSV Friesener Warte





Windengarage mit 8280 W.p.



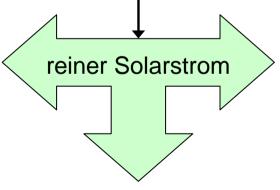
Energiezentrale mit Pufferakku

























Nutzen allgemein

Ökonomisch

Da Sportflugplätze oder allgemein Saisonbetriebe außerhalb von Ortschaften liegen, ist die Anbindung an das öffentliche Stromnetz sehr teuer. Die Energiepreisentwicklung ist außerdem ein belastender Kostenfaktor für die Betreiber und Vereine. Eine auf den Saisonbetrieb ausgelegte, kostengünstige, betriebskostenneutrale Solarstromversorgung mit Pufferspeicher stellt hier eine absolute Alternative dar.

Ökologisch

Die Ausübung des Flugbetriebes CO2 neutral zu gestalten und dabei auch noch die Elektromobilität der Piloten/Gäste mit einzubinden, bringt für den Flugsport einen wesentlichen, ökologischen Vorteil mit sich. Dieses Projekt steht für "ökologische Durchgängigkeit" im Flugsport Vorhandene oder geplante Inselnetze die auf beispielsweise Dieselgeneratoren basieren belasten die ökologische Bilanz eines Flugplatzes sehr.

Sozial

Durch die autarke Solarstromversorgung eines Flugplatzes wird die Elektromobilitätsentwicklung in der Luft gefördert und die Akzeptanz in der Bevölkerung steigt. Weiterhin besteht dadurch die Möglichkeit den Solarstrom ebenfalls Besuchern/Piloten die mit E-Bikes/E-Autos/E-Vehikeln den Flugplatz aufsuchen diesen kostengünstigen Solarstrom ebenfalls zur Verfügung zu stellen und die Gesellschaft im Rahmen der Elektromobilitätsbewegung zu integrieren.

Erwartungen

Da es sich hierbei um ein Vorzeigeprojekt mit öffentlichkeitswirksamer Darstellung handelt und die noch sehr junge Elektromobilitätsszene in der Luftfahrt unterstützt, erwarten wir einen weltweiten Nachahmungseffekt. Zudem würden die Akzeptanz und die Attraktivität, sowie der Stellenwert von Fluggeländen und Flugplätzen in der Gesellschaft durch die oben beschriebene Durchgängigkeit mit maßgeblich reduzierten "Emissionen", steigen.







Nutzen im Detail beim LSV

- Stromversorgung
- •Imagepflege
 - •=>Langfristiges Ziel CO2 neutraler Flugplatz
- •Laden aller Akkus für den Flugbetrieb
- •Netzversorgung für die Ferienwohnungen
- Betrieb aller elektrischen Nebenaggregate
 - Frischwasserpumpe
 - von Kältegeräten
 - von Kühlschränken
 - Kaffeemaschinen, Boiler, Küchengeräte, Werkzeugen etc.
- Netzanschluss für Camper möglich
- Ladesteckdosen für E-Bike's etc. von Gästen
- •Dauerhafter Betrieb einer Webcam, Alarmanlage, eines PC's etc.
- •Einsparung der Dieselkosten und des Dieselgenerators







Konzept CO2 neutraler Flugplatz Bilder







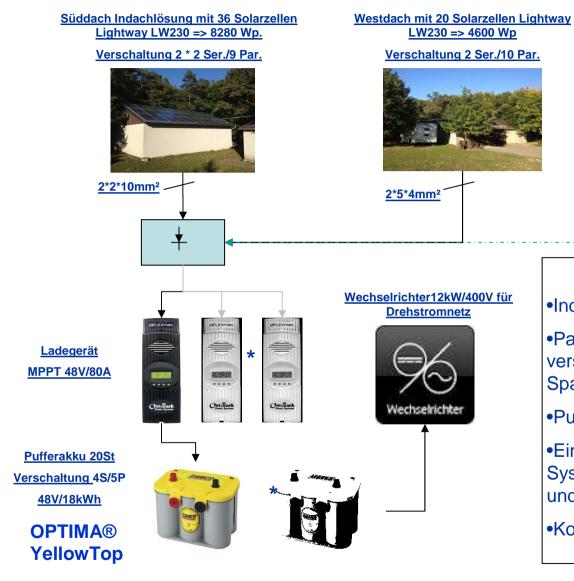






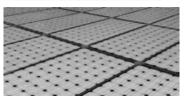


Detailauslegung



Ostdach mit 20 Solarzellen Lightway
LW230 => 4600 Wp

* Verschaltung 2 Ser./20 Par.



Technische Besonderheiten:

- •Indachsystem, keine Ziegelebene
- Parallelverschaltung, verschattungskompensierend,
 Spannung <60V PELV
- Pufferspeicher
- Einbeziehung aller batterieabhängigen
 Systeme (Flugzeug,- Bord,-Funkbatterien)
 und Fahrzeuge in die PV-Steuerung
- •Kostengünstig, da Saisonauslegung

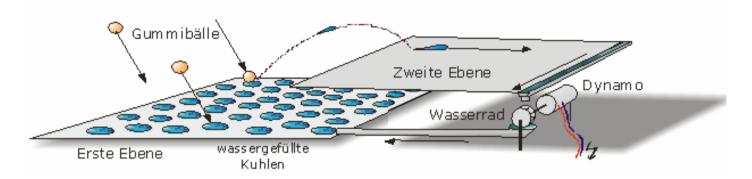
* Optionale Ausbaustufen

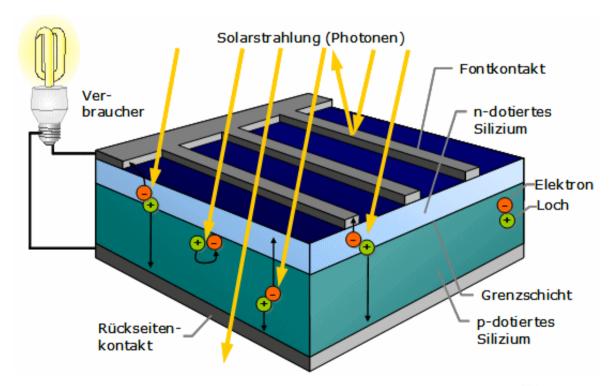






"Der photovoltaische Effekt"











Direct Drive Motor HPD 10/13,5

Motormanagementsystem



Leistungsendstufe des Motorreglers Gewicht:

ca. 0,8kg



Klappluftschrauben und Festpropeller **Carbon mit hochfester Alunabe**

3,75/4,6kg

H25 K 1.40:

Durchmesser 140cm, Schub 60kg

H25 K 1.30:

Durchmesser 130cm, Schub 55kg

Gewicht 1,0kg Geräuschemission <49dB

Der Smart Drive Controller dient der Überwachung und Regelung des Gesamtsystems; Gewicht ca. 0,15kg









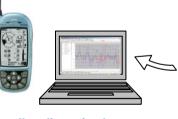




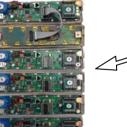
ACS 18 und ACS 9 zur schnellen und effizienten Ladung der Akkusysteme. Ladezeit ca. 75min bei 24Ah.

Solarladeregler mit **Maximum Powerpoint Tracker zur** hocheffizienten Solarladung.





Die verschiedenen Interfacesysteme stellen die optimale Bedienung und Anzeige für alle Fluggeräteanwendungen, auch durch Funk-übertragung, sicher.



Batteriemanagementsystem:

Das BMS hat die Aufgabe den Akkumulator in jeder Phase des Betriebszustandes zu Überwachen und dafür zu sorgen, dass der Akkumulator innerhalb seiner Spezifikation betrieben und nicht überlastet wird.



Akkupack: Li-lon Akku:

ca. 26 kg

14 Z, 24 Ah, ca. 11kg Ah, ca. 12 kg

14 Z, 110 Ah, 14 Z, 165 Ah, ca. 39kg

14 Z, 40

...weiter skalierbar

Li-Polymer Akku:

14 Z, 24 Ah, ca. 8kg 14 Z. 40 Ah, ca. 16 kg. 14 Z, 60 Ah, ca.

22 kg ...weiter skalierbar.

Einige Beispiele der Anwendungen der HPDxx Antriebsreihe seit 2008 in chronologischer Folge:



"Messeimpressionen AERO 2013"





























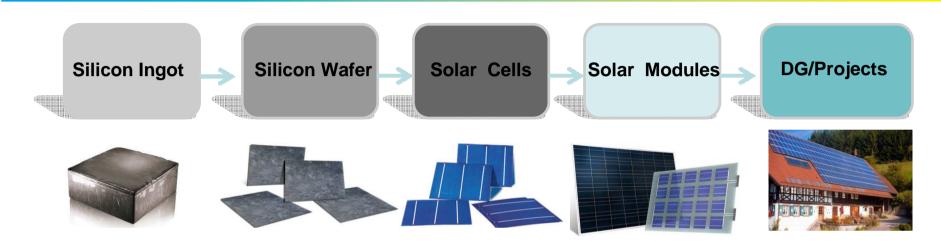
Lightway Presentation

Sino-German cooperation on pioneering world's first



ABOUT US

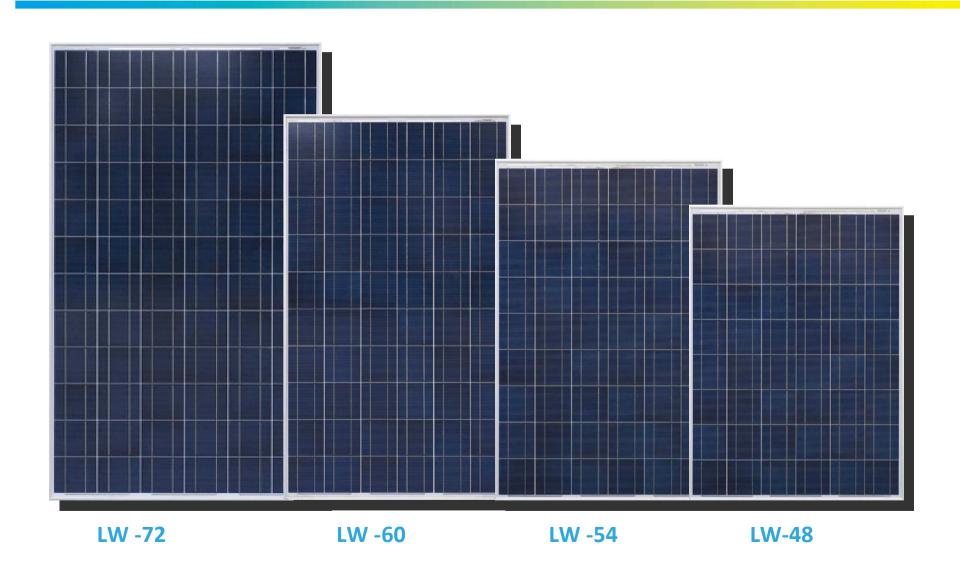




- Founded in 2008, 240 Acre manufacturing facility based in Hebei Province, China
- LONGJITAIHE parent company was listed 243 China Fortune
- A network covering Europe, USA, Australia and the Asia Pacific Region
- 2000 employees worldwide
- Actual capacity of 360 MW for 2013, planned capacity of 660MW for 2014
- 100% vertical integration

POLY-CRYSTALLINE SERIES:





Distributed Generation Projects- Residential rooftop





Distributed Generation Projects- Commercial rooftop





Large Scale Projects





It affects the world









SOLAR



Thanks















Rechnen Sie mit unserer Energie!